

Arbeitsplatzverlust für uns, Sonderschichten für Euch!

Seit Februar arbeiten wir 200 Wolfsburger mit euch. Jetzt sollen wir vor Weihnachten mit den Jobs unsere Zukunftsträume verlieren.

Anders als man euch sagt wurde uns in Wolfsburg versprochen: *"Wenn die wirtschaftliche Lage in Hannover gut ist, habt ihr eine Aussicht auf eine Übernahme bei Volkswagen."*

Und: Ist die wirtschaftliche Lage schlecht? Mit 18 Samstagen 2018? Mit 458 Mio € Reingewinn bei VWN im 1. Halbjahr 2017? Nicht einmal 1% davon reicht, 200 ZAKis 12 Monate zu beschäftigen.

Im Januar 2016 wurden 375 Leiharbeiter entlassen, weil sie „nicht gebraucht“ wurden. Ein ½ Jahr später: Hunderte Neueinstellungen.

Alles Rechenfehler? Nein! Einziger Grund: Diess/Müller/Scholz und Co wollen um jeden Preis Personal abbauen. VW will uns rauskicken, bevor wir 36 Monate haben und Übernahme ansteht.

Immer wird am untersten Ende gespart, damit oben noch mehr Profit raus kommt. Wir werden im Wissen entlassen, dass Personal fehlt, Stückzahl nicht geschafft und auf 800er Fahrweise erhöht wird. Arbeitsplatzverlust für uns = Sonderschichten für Euch!

Wenn wir schon bei Personalmangel und Rekordumsatz nicht weiter beschäftigt werden, wer von Euch ist der Nächste, der gehen muss? Arbeit ist für uns, für euch und auch für die Osnabrücker da.

100 von uns haben Freitag ihr Recht auf Information beim Betriebsrat wahrgenommen. Das war unser Zeichen: Leiharbeiter lassen sich nicht mehr wie Kaugummi ausspucken! Machen wir Leiharbeiter und Stammwerker VW zusammen einen Strich durch die Rechnung:

**Übernahme der
Leiharbeiter und gegen
immer mehr Arbeitshetze
und Wochenendarbeit**

